

Anmerkungen zu der Konjugation von παιδεύω

§ 1. Schwierige, gleich- oder ähnlich lautende Formen

- ▶ Auffällig sind die **Imperative** auf -ον und -αι im Aorist Aktiv bzw. Medium; zudem unterscheiden sie sich nur durch den Akzent von anderen gleichlautenden Formen:

Imperativ Aor. Akt. 2. Sg. παιδευσον ~ παιδεῦσον: Partizip Fut. Akt. Nom./Akk. Sg. Neutr.

Imperativ Aor. Med. 2. Sg. παιδευσαι ~ παιδεῦσαι: Infinitiv Aor. Akt.

~ παιδεύσαι: Optativ Aor. Akt. 3. Sg. [vgl. S. 92 Anm. 1]

- ▶ Nur durch das Augment unterscheiden sich

ἐπαιδεύσω [< *-σασο] : Indik. Aorist Med. 2. Sg. und παιδεύσω: Indikativ Futur Akt. 1. Sg.

ἐπαιδεύου [< *-δευεσο]: Indik. Imperfekt Med. 2. Sg. und παιδεύου: Imperativ Präs. Med. 2. Sg.

- ▶ Gleichlautende Formen:

παιδεύῃ³: Konjunktiv Präs. Akt. 3. Sg. **od.** Indikativ **od.** Konjunktiv Präs. Med./Pass. 2. Sg.

παιδεύσῃ³: Konjunktiv Aor. Akt. 3. Sg. **od.** Indikativ Futur **od.** Konjunktiv Aorist Med. 2. Sg.

παιδεύω²: Indikativ **od.** Konjunktiv Präs. Akt. 1. Sg.

παιδεύουσι(ν)²: Indikativ Präs. Akt. 3. Pl. **od.** Partizip Präsens Akt. Dativ Pl. Mask./Neutr.

- ▶ Die folgenden, geläufigen Partizipformen im Genitiv Plural können auch Imperative in der 3. Person Plural sein:

παιδευόντων: Partizip Präs. Akt. Gen. Pl. Mask./Neutr. **od.** Imperativ Präs. Akt. 3. Pl.

παιδευσάντων: Partizip Aor. Akt. Gen. Pl. Mask./Neutr. **od.** Imperativ Aor. Akt. 3. Pl.

παιδευθέντων: Partizip Aor. Pass. Gen. Pl. Mask./Neutr. **od.** Imperativ Aor. Pass. 3. Pl.

§ 2. Zu den Verbaladjektiven

παιδευτέος (-τέα, -τέον; Flexion wie νέος, νέα, νέον, vgl. S. 5) entspricht dem lateinischen Gerundivum und dient zum Ausdruck der (passivischen) Notwendigkeit: ‚ein zu erziehender‘, ‚einer, der erzogen werden muss‘. Es wird sowohl unpersönlich (im Nom./Akk. Neutrum Singular oder [seltener] Plural) als auch persönlich konstruiert, wobei die unpersönliche Konstruktion bei weitem überwiegt.

- ▶ Näheres zur Bildung und Verwendung: S. 115.

παιδευτός (-τή, -τόν; Flexion wie καλός, καλή, καλόν, vgl. S. 5) bezeichnet meist das ‚Bewirkbare‘ (‚erziehbar‘), seltener das Bewirkte (‚erzogen‘; vgl. die lateinischen Partizipien auf -tus).

Beispiele: διδακτός: *lehrbar*; κρυπτός: *verborgen*; λυτός: *lösbar, gelöst*.